



Fortbildungs- programm 2018

Wildwasser Darmstadt e. V. – Fachberatungsstelle
gegen sexualisierte Gewalt für Mädchen, Frauen
und sie unterstützende Personen

Liebe Leserin, lieber Leser,

die passende Hilfestellung anbieten, Erfahrungen weitergeben sowie Wissen vernetzen, dieses Ziel verfolgen wir mit dem vorliegenden Fortbildungsangebot. Vor diesem Hintergrund haben wir unser Angebot für Fachkräfte genauso wie für ehrenamtlich Arbeitende und spezielle Berufsbilder, etwa in der Flüchtlingshilfe, entwickelt. Aber auch die Praxis und Fähigkeiten anderer psychosozialer Arbeitsfelder fließen in unsere Arbeit ein. So können wir unsere Erfahrungen bündeln, um – je nach institutionellem Anliegen – bedarfs- und zielgruppengerechte Vorträge, Workshops und Supervision anzubieten. Verstärkt nachgefragt sind beispielsweise unsere inhouse-Veranstaltungen, die speziell auf Prävention in pädagogischen Einrichtungen ausgerichtet sind. Sprechen Sie uns gerne an!

Neu in 2018 ist außerdem eine Vortragsreihe zum Thema sexualisierte Gewalt mit ExpertInnen zu spezifischen Fragestellungen. Für genaue Termine lohnt es sich auf unserer website nachzusehen oder Sie werden über die Tagespresse informiert.

Das Team von Wildwasser Darmstadt e.V. freut sich auf anregende Veranstaltungen mit Ihnen.

TERMINE

Seminare

APRIL S 01 „Wissen macht Mut“ (Grundlagenseminar) **Seite 4**
Einführung in das Thema sexualisierte Gewalt
gegen Kinder und Jugendliche
Donnerstag, 12.04.2018
Karin Bernet, Kathrin Munding

JUNI S 02 „Umgang mit einer Vermutung“
(Aufbauseminar) **Seite 5**
Intervention und Handlungswissen
Donnerstag, 14.06.2018
Karin Bernet, Kathrin Munding

JUNI S 03 Schutz für Frauen und Kinder vor
sexualisierter Gewalt **Seite 6**
Schulung für pädagogische Fachkräfte
in der Arbeit mit Geflüchteten
Montag, 25.06.2018
Karin Bernet, Kathrin Munding

AUGUST S 04 Kindeswohlgefährdung erkennen
und sicher handeln **Seite 7**
Schulung für Security Fachkräfte
in der Flüchtlingshilfe
Montag, 06.08.2018
Kathrin Munding, Damaris Reichenbach-Figge

OKTOBER S 05 Kindeswohlgefährdung erkennen
und kompetent handeln **Seite 8**
Schulung für pädagogische Fachkräfte
in der Arbeit mit Geflüchteten
Montag, 15.10.2018
Kathrin Munding, Damaris Reichenbach-Figge

Veranstaltungen auf Anfrage

- V 01 Grundlagenwissen, Prävention und Intervention zu sexualisierter Gewalt** Seite 10
Von der Definition über Signale der Betroffenen bis zu Täterstrategien (Teil 1, auch einzeln buchbar)
-
- V 02 Grundlagenwissen, Prävention und Intervention zu sexualisierter Gewalt** Seite 11
Vermutungskklärung und Handlungsschritte (Teil 2, mit Grundlagenkenntnissen auch einzeln buchbar)
-
- V 03 Kultur der Grenzachtung** Seite 12
Gestaltung von professioneller Nähe und Distanz im pädagogischen Alltag
-
- V 04 Welchen Schutz braucht (m)ein Kind?** Seite 13
Eltern-Informationsabend für Kitas und Grundschulen

! Bitte senden Sie uns Ihre Anfrage über unseren **Anfragebogen** auf www.wildwasser-darmstadt.de.

Angebote zum beruflichen Alltag

- BA 01 Fachspezifische Supervision** Seite 14
Begleitung und Unterstützung im Umgang mit sexualisierter Gewalt
Karin Bernet, Termine auf Anfrage
-
- BA 02 Supervision für Fachkräfte in der Flüchtlingsarbeit** Seite 15
Handlungsfähigkeit in Belastungs- und Krisensituationen bei sexualisierter Gewalt
Karin Bernet, Termine auf Anfrage

Unser Gruppenangebot

- G 01 Selbsthilfegruppe** Seite 16
Für betroffene Frauen, die in der Vergangenheit sexualisierte Gewalt erfahren haben
Margit Mühlbauer, Beginn: Ab April 2018

Jede Einrichtung, die mit Kindern oder Jugendlichen arbeitet, ist irgendwann mit dem Thema sexualisierte Gewalt konfrontiert, z. B. wenn ein Mädchen oder Junge betroffen ist oder die Vermutung von Missbrauch entsteht. Zur Erweiterung der Handlungskompetenz, zur Vertiefung des Fachwissens, zur Sicherheit im Umgang und für eine gelingende Intervention bietet die Fachberatungsstelle eine zweistufige Fortbildung an, die natürlich auch einzeln buchbar ist.

Inhalte des Seminars:

- Wo beginnt sexualisierte Gewalt?
- Wer sind die TäterInnen und welche Strategien benutzen sie?
- Welche Dynamik besteht zwischen Täter und Opfer?
- Mit welchen Signalen weisen Kinder auf das Erlebte hin?
- Wie können Unterstützende hilfreich reagieren?
- Welche Unterstützung und Vernetzung brauchen professionelle HelferInnen?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen macht Mut, (mehr) wissen zu wollen, genauer hinzuhören, Ideen und Chancen in der Beschäftigung mit dem Thema sexualisierte Gewalt zu sehen und zu nutzen.

! **Hinweis:** Ergänzendes Aufbauseminar siehe folgendes Seminar S02 „Umgang mit einer Vermutung“.

Donnerstag, 12. April 2018 von 9.30 – 16.30 Uhr

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten etc.

Referentin: Karin Bernet, Kathrin Munding, Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 90 Euro

Der Verdacht, ein Kind könnte sexuell missbraucht werden, löst sehr viel Verunsicherung aus: Durch was ist der Verdacht entstanden? Wem muss dieser Verdacht mitgeteilt werden? Wie sollte der Umgang mit dem Kind sein? Welche Aspekte betreffen die Eltern? Wie sollte ein planvolles Handeln, unter Berücksichtigung des § 8a SGB VIII aussehen? Wie gehen Sie mit den entstehenden Gefühlen um? Bei wem finden Sie Unterstützung?

Dieses Tagesseminar vermittelt Ihnen Handlungswissen und damit Handlungssicherheit. Ihre Fragen und Erfahrungen aus der Praxis sind willkommen.

! Hinweis: Grundlagenkenntnisse sind erforderlich.



HANDLUNGS-
SICHERHEIT

Donnerstag, 14. Juni 2018 von 9.30 – 16.30 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen etc.

Referentin: Karin Bernet, Kathrin Munding, Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 90 Euro

Schutz für Frauen und Kinder vor sexualisierter Gewalt

Schulung für pädagogische Fachkräfte in der Arbeit mit Geflüchteten

Für Hauptamtliche in Darmstadt bzw. Darmstadt-Dieburg, die in der Flüchtlingshilfe tätig sind.

Ziel ist es, den Fachkräften nötiges Wissen an die Hand zu geben, damit sie sicher unterschiedliche Situationen einschätzen können, um Kinder und Jugendliche vor unterschiedlichen Formen von Gewalt zu schützen. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Risikofaktoren gelegt, die mit Fluchterfahrung und der veränderten Lebenssituation einhergehen.

Ein weiterer Aspekt wird sein, welche Schritte im Falle eines Anfangsverdachts auf Kindeswohlgefährdung unternommen werden müssen, um zu einer fundierten Einschätzung gelangen zu können und adäquat mit einer möglichen Gefährdung umzugehen. Es werden Informationen über Hilfesysteme vermittelt, die fachlich beraten und ggf. Einschätzungsprozesse unterstützen können. Die Schulung wird insgesamt die Handlungssicherheit im Hinblick auf Verdachtsmomente einer Kindeswohlgefährdung stärken.

Inhalte der Schulung:

- Vermittlung von Grundlagenwissen zu verschiedenen Gewaltformen (körperliche, sexualisierte und psychische Gewalt, Vernachlässigung und Zeugenschaft von Gewalt)
- Wahrnehmen und Erkennen von Kindeswohlgefährdung
- Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (Verfahrensabläufe nach §8a/§8b)
- Informationen über Schutzkonzepte und Hilfesysteme
- Praxisreflexion anhand von Fallbeispielen

Montag, 25. Juni 2018 von 9.00 – 14.00 Uhr

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in der Flüchtlingsarbeit

Referentin: Karin Bernet, Kathrin Munding,
Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: Dieses Angebot ist für Beschäftigte in Darmstadt und Darmstadt-Dieburg kostenfrei.

Kindeswohlgefährdung erkennen und kompetent handeln

Schulung für päd. Fachkräfte in der Arbeit mit Geflüchteten

(Koop. mit dem dt. Kinderschutzbund Darmstadt)

Wie in den meisten Lebensbereichen gibt es auch in Gemeinschaftsunterkünften unterschiedliche Formen von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Diese sind unter den Flüchtlingen besonders gefährdet und schutzbedürftig.

KINDERSCHUTZ
GEWÄHRLEISTEN

Viele der Kinder und Jugendlichen leben mit teilweise traumatisierten, verunsicherten und vielleicht überforderten Eltern oder anderen Erwachsenen zusammen, was dazu führen kann, dass der Kinderschutz nicht mehr gewährleistet ist. Die Schulung soll Ihnen Handlungssicherheit vermitteln bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung. Neben Grundlagenwissen geht es auch darum zu erfahren, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt und gleichzeitig um einen Erfahrungsaustausch.

Inhalte der Schulung:

- Vermittlung von Grundlagenwissen zu verschiedenen Gewaltformen (körperliche, sexualisierte und psychische Gewalt, Vernachlässigung, häusliche Gewalt und Zeugenschaft von Gewalt)
- Wahrnehmen und Erkennen von Kindeswohlgefährdung
- Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (Verfahrensabläufe nach §8a / §8b)
- Informationen über Hilfesysteme
- Praxisreflexion anhand von Fallbeispielen

Montag, 6. August 2018 von 9.00 – 15.00 Uhr

Zielgruppe: Hauptamtlich Tätige in der Flüchtlingshilfe

Referentin: Kathrin Munding, Wildwasser Darmstadt e.V., Damaris Reichenbach-Figge, dt. Kinderschutzbund Darmstadt e.V.

Kosten: Dieses Angebot ist für Beschäftigte in Darmstadt und Darmstadt-Dieburg kostenfrei.

Kindeswohlgefährdung erkennen und kompetent handeln

Schulung für Security Fachkräfte in der Flüchtlingshilfe

(Koop. mit dem dt. Kinderschutzbund Darmstadt)

PRÄVENTIV HANDELN GEWALT VERHINDERN

Die Veranstaltung richtet sich an Security Fachkräfte, die in Flüchtlingsunterkünften beschäftigt sind. Viele der dort lebenden Kinder und Jugendliche sind besonders schutzbedürftig. Sie leben mit teilweise traumatisierten, verunsicherten und vielleicht überforderten Eltern oder anderen Erwachsenen zusammen, was dazu führen kann, dass der Kinderschutz nicht mehr gewährleistet ist. Diese Situation stellt alle Helfer und Helferinnen der Flüchtlingshilfe vor besondere Herausforderungen.

Ziel der Schulung ist es, den Blick auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung zu schärfen, Handlungssicherheit bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung zu fördern und genug Raum für einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen.

Inhalte der Schulung:

- Vermittlung von Grundlagenwissen zu verschiedenen Gewaltformen
- Wahrnehmen und Erkennen von Kindeswohlgefährdung
- Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung
- Informationen über Hilfesysteme
- Reflexion der Praxis/des Arbeitsauftrages

Montag, 15. Oktober 2018 von 9.00 – 12.00 Uhr

Zielgruppe: Security Fachkräfte in der Flüchtlingshilfe

Referentin: Kathrin Munding, Wildwasser Darmstadt e.V.,
Damaris Reichenbach-Figge, dt. Kinderschutzbund Darmstadt e.V.

Kosten: keine

VERANSTALTUNGEN AUF ANFRAGE

Neben Veranstaltungen mit festen Terminen bieten wir auch Schulungen, Infoabende oder Elternabende an, die entsprechend auf Ihre Fragestellungen und Interessen zugeschnitten sind. So können z.B. alle Seminare unseres Programms vor Ort, in Ihrer Einrichtung angeboten werden. Bei Interesse treten Sie bitte mit uns in Kontakt.

Wir bieten individuell buchbare Veranstaltungen in folgenden Formaten an:

- Fortbildungen für Fachkräfte
- Workshops und Fachtage (ein- oder mehrtägig)
- Supervision
- Informationsveranstaltungen und Elternabende (siehe S.13)

! Hinweis: Für 2018 sind außerdem Veranstaltungen geplant, in denen Spezialistinnen spezifische Fragestellungen zum Thema sexualisierte Gewalt behandeln. Genaue Termine entnehmen Sie bitte unserer website oder der Tagespresse.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



INDIVIDUELLE
SCHULUNGEN

Grundlagenwissen, Prävention und Intervention zu sexualisierter Gewalt

2-tägige Fortbildungsveranstaltung
(Teil 1, auch einzeln buchbar)

Von der Definition über Signale der Betroffenen bis zu Täterstrategien

Grundlagen: Jede Einrichtung, die mit Kindern oder Jugendlichen arbeitet, ist irgendwann mit dem Thema sexualisierte Gewalt konfrontiert, z.B. wenn ein Mädchen oder Junge betroffen ist oder die Vermutung von Missbrauch entsteht.

HANDLUNGSKOMPETENZ
ERWEITERN

FACHWISSEN
VERTIEFEN

Zur Erweiterung der Handlungskompetenz, zur Vertiefung des Fachwissens, zur Sicherheit im Umgang und für eine gelingende Intervention bietet die Fachberatungsstelle eine zweistufige Fortbildung an, die natürlich auch einzeln buchbar ist.

Inhalte des Seminars:

- Wo beginnt sexualisierte Gewalt?
- Wer sind die TäterInnen und welche Strategien benutzen sie?
- Welche Dynamik besteht zwischen Täter und Opfer?
- Mit welchen Signalen weisen Kinder auf das Erlebte hin?
- Wie können Unterstützende hilfreich reagieren?
- Welche Unterstützung und Vernetzung brauchen professionelle HelferInnen?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen macht Mut, (mehr) wissen zu wollen, genauer hinzuhören, Ideen und Chancen in der Beschäftigung mit dem Thema sexualisierte Gewalt zu sehen und zu nutzen.

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten etc.

Referentin: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie einen Anfragebogen.

Grundlagenwissen, Prävention und Intervention zu sexualisierter Gewalt

2-tägige Fortbildungsveranstaltung
(Teil 2, mit Grundlagenkenntnissen
auch einzeln buchbar)

Vermutungsklärung und Handlungsschritte

Der Verdacht, ein Kind könnte sexuell missbraucht werden, löst sehr viel Verunsicherung aus: Durch was ist der Verdacht entstanden? Wem muss dieser Verdacht mitgeteilt werden? Wie sollte der Umgang mit dem Kind sein? Welche Aspekte betreffen die Eltern? Wie sollte ein planvolles Handeln, unter Berücksichtigung des § 8a SGB VIII aussehen? Wie gehen Sie mit den entstehenden Gefühlen um? Bei wem finden Sie Unterstützung?

Dieses Tagesseminar vermittelt Ihnen Handlungswissen und damit Handlungssicherheit. Ihre Fragen und Erfahrungen aus der Praxis sind willkommen.



WAS TUN BEI VERDACHT?

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen etc.

Referentin: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie einen Anfragebogen.

Die Wahrung der sexuellen Integrität ist enorm wichtig für die psychische und physische Gesundheit jedes Einzelnen. Besonders in Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe, aber auch in Einrichtungen für Menschen mit Einschränkungen besteht ein enormes Risiko, Grenzverletzungen und Übergriffen durch andere ausgesetzt zu sein. Denn hier befinden sich häufig Personen, die sich in einer Abhängigkeit von anderen befinden. So sind pädagogische Fachkräfte in ihrem Alltag zwangsläufig mit dem Thema Grenzachtung konfrontiert und ständig vor neue Herausforderungen gestellt. Doch wie kann pädagogisches Handeln eine Kultur des Respekts und der Achtsamkeit fördern und damit Mädchen und Jungen nachhaltig vor sexualisierter Gewalt schützen?

Themen der Fortbildung sind u.a.:

- Umgang mit professioneller Nähe und Distanz im pädagogischen Alltag
- Differenzierung von Grenzverletzungen und Übergriffen
- Dynamik und Strukturen in Institutionen, die möglichen Machtmissbrauch begünstigen
- Prävention und Intervention bei übergriffigen Handlungen
- Fachlicher Umgang bei ernsthaften Grenzüberschreitungen durch Mitarbeitende

Zielgruppe: Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Kindertagesstätten und alle Interessierten

Referentin: Karin Bernet, Dipl. Sozialpädagogin, Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie einen Fragebogen.

An diesem Abend erhalten Sie Hintergrundinformationen zum Thema „Sexueller Missbrauch“ und lernen Möglichkeiten kennen, wie Sie Ihr Kind im Alltag erzieherisch stärken und schützen können.

KITAS UND
GRUNDSCHULEN

Wir beschäftigen uns mit den Fragen:

- Was ist sexueller Missbrauch und wer ist betroffen oder gefährdet?
- Wie verbreitet ist sexueller Missbrauch und wie gehen Täter/innen vor?
- Wie erleben betroffene Mädchen und Jungen diese Form von Gewalt?
- Was sind geeignete Schutzmaßnahmen?
- Wohin kann ich mich wenden, wenn ich unsicher bin oder einen sexuellen Missbrauch vermute?

Neben der Informationsvermittlung werden konkrete Fragen besprochen und die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen mit den Kindern im Alltag reflektiert.



Leitung: Mitarbeiterinnen von Wildwasser Darmstadt e.V.

Hinweis: Bei Interesse an dieser Veranstaltung treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Unter www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen finden Sie einen Anfragebogen.

BA 01 Fachspezifische Supervision Begleitung und Unterstützung im Umgang mit sexualisierter Gewalt

Fallanliegen

Einzelsupervision

Teams

Wenn Fachkräfte in ihrer beruflichen Tätigkeit mit sexueller Gewalt oder mit Anhaltspunkten für sexuelle Gewalt konfrontiert sind, treten häufig konkrete Fragen zu einzelnen Fällen oder Situationen auf.

Ein besonnenes und überlegtes Vorgehen ist für die Betroffenen und das Umfeld besonders wichtig.

Daher kann es hilfreich sein, im Rahmen einer Supervision – alleine oder auch im Team – zusammen mit einer Fachberaterin diese Fragen zu besprechen, um alternative Handlungsideen und -möglichkeiten zu entwickeln.

Anlass für Supervision mit dem Thema sexuelle Gewalt kann sein:

- Unterstützung bei Krisenintervention
- Konkrete Fallsupervision
- Schwierigkeiten im Team durch Missbrauchsynamik
- Rollen- und Identitätsklärung
- Klärung der eigenen Belastungsgrenzen und Gefühlsreaktionen

Wir bieten zu diesem Zweck Supervision für Einzelpersonen oder Teams aus dem Sozial- und Gesundheitswesen an.

Zielgruppe: Für Fachkräfte aus unterschiedlichen psychosozialen Arbeitsbereichen wie Kindertagesstätte, Schule, Jugendamt, Betreutem Wohnen, Jugendzentren, Psychiatrie, Beratungsstellen u.a.

Leitung: Karin Bernet, Dipl. Sozialpädagogin, Wildwasser Darmstadt e.V.

Termine: auf Anfrage

Supervision für Fachkräfte in der Flüchtlingshilfe

Handlungsfähigkeit in Belastungs- und Krisensituationen bei sexualisierter Gewalt

Geflüchtete Menschen sind aktuell eine besondere Zielgruppe in der Sozialen Arbeit. Die Arbeit mit dieser Personengruppe, ihren besonderen Lebenslagen, vielfältigen Bedürfnissen und/oder multiplen Gewalterfahrungen stellt uns oft vor große Herausforderungen.

Wenn im Arbeitskontext das Thema „Sexualisierte Gewalt“ eine Rolle spielt, kommen häufig konkrete Fragen zu einzelnen Fällen oder Situationen auf.

Das Supervisionsangebot richtet sich an alle Fachkräfte in der Flüchtlingshilfe, die mit dem Thema sexualisierte Gewalt konfrontiert sind. Es werden Fragen anhand von konkreten Beispielen reflektiert und bearbeitet. Ziel ist es, die persönliche Handlungsfähigkeit zu erweitern und Lösungsansätze zu entwickeln.

Zielgruppe: Fachkräfte, die in der Flüchtlingshilfe tätig sind und eine Fall-Supervision wünschen.

Leitung: Karin Bernet, Dipl. Sozialpädagogin, Wildwasser Darmstadt e.V.

Kosten: 50 Euro

Hinweis: Das Angebot ist für Beschäftigte in Darmstadt und Darmstadt-Dieburg kostenfrei.

Termine: auf Anfrage

G 01 Selbsthilfegruppe

Für betroffene Frauen, die in der Vergangenheit sexualisierte Gewalt erfahren haben

Die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, andere Betroffene kennen zu lernen, sich auszutauschen und zu erfahren, dass andere Frauen ähnliche Belastungen im Alltag erleben.

Das Teilen von Gefühlen wie Scham, Schuld, Zweifel an der eigenen Wahrnehmung oder Vertrauensverlust wird oft als entlastend erlebt. Gemeinsam können Sie Wege suchen mit den Belastungen umzugehen, die im Zusammenhang mit der erfahrenen sexuellen Gewalt stehen. Sie können sich gegenseitig ermutigen und stärken, neue Schritte ausprobieren und auch Freudiges gemeinsam teilen.



5 Treffen angeleitet,
danach auf Wunsch selbstorganisiert

Beginn: Ab April 2018
(Genauer Termin und Uhrzeit auf Anfrage)

Leitung: Margit Mühlbauer, Dipl.-Sozialarbeiterin,
Mitarbeiterin von Wildwasser Darmstadt e.V.

Teilnahmebeitrag: 5 Euro in der Anleitungszeit,
danach 2 Euro/Abend

Nähere Infos www.wildwasser-darmstadt.de/Gruppen

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Informationen zur Anmeldung

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per E-Mail zu oder füllen das beiliegende Anmeldeformular aus und schicken es per Post oder Fax. Sie erhalten dann eine Teilnahmebestätigung. Gerne können Sie sich auch online anmelden auf www.wildwasser-darmstadt.de

Fälligkeit der Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr wird mit der Anmeldung fällig.

Zahlung

Zahlen Sie bitte bis spätestens 14 Tage vor Seminartermin per Überweisung auf unser unten angegebenes Konto (Bitte **Seminarnummer, -Titel und Datum** angeben).

Wildwasser Darmstadt e.V.

Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE 71 5085 0150 0000 5572 00
BIC: HELADEF1DAS

Rücktritt

Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich, auch wenn Sie die Gebühr noch nicht überwiesen haben. Bei Rücktritt oder Umbuchung auf ein anderes Seminar behalten wir 15,- € Bearbeitungsgebühr ein. Erfolgt der Rücktritt oder die Umbuchung weniger als 14 Tage vor Seminartermin, verzichten wir nur dann auf die Erhebung der Seminargebühr, wenn ein /e Ersatzteilnehmer/in gefunden wird.

Ausfall eines Seminars

Sollte ein Seminar nicht stattfinden, geben wir Ihnen spätestens eine Woche vorher Bescheid. Sie erhalten dann Ihre Seminargebühr in voller Höhe zurückerstattet.

Hinweis: Für alle bei der Stadt Darmstadt angestellten MitarbeiterInnen sind unsere Angebote kostenlos.



Anmeldung

Online unter: www.wildwasser-darmstadt.de/fortbildungen

Ich melde mich verbindlich für folgendes
Fortbildungsangebot an:

Anschrift privat dienstlich

Name _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr/en von _____ Euro zahle ich durch
Überweisung auf das Konto Wildwasser Darmstadt e. V.

Wildwasser Darmstadt e. V.

Sparkasse Darmstadt

IBAN: DE 71 5085 0150 0000 5572 00

BIC: HELADEF1DAS

Ich bin Angestellte/r der Stadt Darmstadt, für
die das Fortbildungsangebot kostenfrei ist.

Meine Bankverbindung (für evtl. Rücküberweisung) lautet:

Kontoinhaberin / Kontoinhaber

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift

Wildwasser Darmstadt e.V.
Wilhelminenstraße 19
64283 Darmstadt



Impressum

Wildwasser Darmstadt e.V.

Wilhelminenstraße 19

64283 Darmstadt

Tel.: 06151 - 28871 | Fax: 06151 - 28835

E-mail: info@wildwasser-darmstadt.de

www.wildwasser-darmstadt.de

